

Inhaltsübersicht

Vorwort.....	VII
Inhaltsverzeichnis.....	XI
<i>Einleitung</i>	1
<i>Kapitel 1: Über Daten</i>	5
§ 1 Der Datenbegriff.....	7
§ 2 Die ökonomische Betrachtung von Daten	23
§ 3 Daten in der Rechtsordnung.....	29
§ 4 Ergebnis zu Kapitel 1	101
<i>Kapitel 2: Über das Eigentum</i>	103
§ 6 Das Sacheigentum als originäres Herrschaftsrecht.....	135
§ 7 Das Eigentum in der Rechtsphilosophie.....	177
§ 8 Ökonomische Aspekte des Eigentums	191
§ 9 Eigentum und die Natur des Menschen.....	205
§ 10 Das Eigentum in der Rechts- und Verfassungsordnung.....	223
§ 11 Ergebnis zu Kapitel 2	237
<i>Kapitel 3: Über das Eigentum an Daten</i>	241
§ 12 Der Zuordnungsaspekt des Dateneigentums.....	245
§ 13 Bedeutung einer Zuordnung von Daten durch das Dateneigentum	273
§ 14 Die konkrete Ausgestaltung des Dateneigentums.....	287
§ 15 Folgefragen der Anerkennung eines Dateneigentums	317
§ 16 Ergebnis zu Kapitel 3	377
<i>Thesen</i>	379
Literaturverzeichnis.....	389
Register	427

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	VII
Inhaltsübersicht	IX
Einleitung.....	1
Kapitel 1: Über Daten.....	5
§ 1 <i>Der Datenbegriff</i>	7
I. Die Grundsätze der juristischen Begriffsbildung	7
II. Der Datenbegriff im allgemeinen und juristischen Sprachgebrauch.	9
1. Der allgemeine Sprachgebrauch.....	9
2. Der juristische Sprachgebrauch.....	10
III. Funktionsorientierte Bestimmung des Datenbegriffs	13
1. Inhalt, Codierung und Verkörperung als abzugrenzende Ebenen	13
2. Der Datenbegriff im Lichte der Zielsetzung dieser Untersuchung.....	15
3. Zwischenergebnis	16
IV. Daten als gespeicherte maschinenlesbare Codierung von Informationen.....	16
V. Einzelfragen.....	18
1. Software als Daten.....	18
2. Kryptowährungseinheiten, insb. Bitcoins.....	19
VI. Zwischenergebnis	21
§ 2 <i>Die ökonomische Betrachtung von Daten</i>	23
I. Daten als Wirtschaftsgüter	24
II. Die Bedeutung von Daten als Gegenleistung.....	26
III. Zwischenergebnis	28
§ 3 <i>Daten in der Rechtsordnung</i>	29
I. Daten im Vertragsrecht	29
1. Vertragstypologische Einordnung der Bereitstellung von Daten	30

a) Übertragung auf Dauer	30
b) Fortlaufende Bereitstellung	33
c) Zwischenergebnis	36
2. Vertraglicher Schutz von Daten	37
3. Zwischenergebnis	40
II. Schutz von Daten außerhalb vertraglicher Beziehungen	40
1. Direkter Schutz von Daten	40
a) Daten als Sachen i.S.d. § 90 BGB	40
b) Schutz über § 823 II BGB i.V.m. §§ 202a, 303a StGB	43
c) Lauterkeitsrechtlicher Leistungsschutz	46
d) Schutz von Daten über den Data-Act	48
aa) Begriffliche Klarstellung	49
bb) Durch DA direkt vermittelter Schutz von Daten	49
cc) Konstituierung eines sonstigen Rechts i.S.d. § 823 I BGB durch den DA	52
dd) Zwischenergebnis	53
e) Zwischenergebnis	53
2. Mittelbarer Schutz über den physischen Datenträger	53
a) Schutz über das Eigentum am Datenträger	53
aa) Integritätsschutz	54
bb) Schutz vor nicht schreibendem Zugriff	59
cc) Zusammenfassung	61
b) Drittschadensliquidation	61
c) Zwischenergebnis	65
3. Mittelbarer Schutz über den Inhalt der Daten	65
a) Datenschutzrecht	65
aa) Personenbezogene Information als Schutzgegenstand des Datenschutzrechts	66
bb) Schutzzumfang des Datenschutzrechts	67
cc) Zwischenergebnis	68
b) Immaterialgüterrecht	69
aa) Urheberrecht und Recht des Softwareerstellers	69
(1) Das Werk als Schutzgegenstand	69
(2) Der Schöpfer als alleiniger Rechtsinhaber	72
(3) Schutzzumfang des Urheberrechts	73
(4) Zwischenergebnis	77
bb) Patentrecht	77
cc) Designrecht	80
dd) Zwischenergebnis zum Immaterialgüterrecht	81
c) Geheimnisschutz	82
aa) Schutz von Geschäftsgeheimnissen	82
bb) Schutz fremder Privatgeheimnisse	85
cc) Zwischenergebnis	87

d) Lauterkeitsrechtlicher Leistungsschutz	87
e) Zwischenergebnis	90
4. Sonstiger mittelbarer Schutz von Daten	91
a) Der Datenbankenschutz	91
b) Recht am eingerichteten und ausgeübten Gewerbebetrieb	94
c) Fernmeldegeheimnis	96
d) Zwischenergebnis	98
5. Fazit: Außervertraglicher Schutz von Daten als unvollständiger Flickenteppich	99
III. Zwischenergebnis	100
 § 4 Ergebnis zu Kapitel 1	101
 Kapitel 2: Über das Eigentum	103
 § 5 Rechtshistorische Entwicklung des Eigentums	105
I. Eigentum im Sachenrecht des römischen Recht	105
1. Die res als Gegenstand des Eigentums	106
2. Das Eigentum im römischen Recht	108
3. Der originäre Eigentumserwerb	111
a) Die Okkupation	111
b) Fruchtziehung	113
c) Verbindung, Vermischung, Verarbeitung	114
d) Zwischenergebnis	115
4. Zwischenergebnis zum Befund im römischen Recht	116
II. Eigentum im Sachenrecht der deutschen Zivilrechtskodifikationen des 18. und 19. Jahrhunderts	117
1. Der Codex Maximilianeus Bavaricus Civilis	117
2. Das Allgemeine Preußische Landrecht	120
3. Das Allgemeine Bürgerliche Gesetzbuch von 1811	123
4. Zwischenergebnis	128
III. Eigentum im Sachenrecht des Bürgerlichen Gesetzbuches	129
IV. Zwischenergebnis	134
 § 6 Das Sacheigentum als originäres Herrschaftsrecht	135
I. Die Charakteristika eines subjektiven Rechts	135
1. Das subjektive Recht als Willensmacht und als Interessenschutz	136
2. Ablehnung der Klagbarkeit als einzig ausschlaggebendes Kriterium für die Annahme eines subjektiven Rechts	140
3. Sozialtypische Offenkundigkeit als Indikator subjektiver Rechte	144
4. Subjektive Rechte als Typen	146

5. Zwischenergebnis	148
II. Das Sacheigentum als Herrschaftsrecht.....	149
1. Die formale right-privilege-Struktur der Herrschaftsrechte	149
2. Beherrschbares Rechtsgut als Voraussetzung für Herrschaftsrechte an diesem	151
3. Kritik der Einteilung der Herrschaftsrechte in absolute und relative Herrschaftsrechte	153
4. Das Sacheigentum als originäres Herrschaftsrecht	157
5. Zwischenergebnis	160
III. Das Sacheigentum als Rechtsbündel und als ius in rem	161
1. Eigentum als ius in rem	161
2. Eigentum als Rechtsbündel.....	164
3. Kombinationstheorie.....	167
a) Trennung von Zuordnung und deren Ausgestaltung	167
b) Vorbehalt der Zuordnung und Vorrang der Ausgestaltung.....	170
c) Sacheigentum als Kombination aus Rechtsbündel und Recht an der Sache	171
IV. Zwischenergebnis	174
 <i>§ 7 Das Eigentum in der Rechtsphilosophie.....</i>	 177
I. Eigentum als äußeres Mein und Dein und die Freiheit des Menschen ..	177
II. Die Vorrechtlichkeit und Verrechtlichung des Eigentums.....	183
III. Der originäre Eigentumserwerb	186
IV. Zwischenergebnis	188
 <i>§ 8 Ökonomische Aspekte des Eigentums.....</i>	 191
I. Allgemeine Vorbemerkungen zu Ökonomie und Eigentum.....	191
II. Die Rolle des Eigentums bei der Verfolgung von Wohlfahrtszielen	192
1. Allokationseffizienz.....	193
2. Verteilungsoptimum	196
III. Insuffizienz einer singulär ökonomischen Begründung des Eigentums.....	200
IV. Zwischenergebnis	203
 <i>§ 9 Eigentum und die Natur des Menschen</i>	 205
I. Eigentum und Individualität.....	206
1. Verhältnis der Entwicklung eines Selbst-Konzepts zur Entwicklung des Eigentumsverständnisses in der frühkindlichen Entwicklung	206
2. Grundsätzliche Bedeutung des Eigentums für die menschliche Individualität	209

a) Die Wirkungen des Verlustes eines im Eigentum einer Person stehenden Gutes	209
b) Funktionen des Eigentums in Bezug auf das Selbst	211
3. Zwischenergebnis	213
II. Gründe für die intuitive Zuordnung eines Gegenstandes zu einer Person.....	214
III. Evolution und Eigentum	217
IV. Zwischenergebnis	221
 § 10 Das Eigentum in der Rechts- und Verfassungsordnung.....	223
I. Die Eigentumsgarantie des Art. 14 GG	223
1. Der Eigentumsbegriff des Art. 14 GG.....	223
2. Die Institutsgarantie.....	226
3. Zwischenergebnis	229
II. Das Verhältnis von Eigentumsschutz und possessorischem Besitzschutz	229
1. Grundlegende rechtliche Instrumente des Eigentumsschutzes.....	229
2. Verhältnis zum possessorischen Besitzschutz	230
3. Zwischenergebnis	232
III. Das Eigentum im europäischen Primärrecht.....	232
1. Der sachliche Schutzbereich des Art. 17 GRC	232
2. Reichweite des Art. 345 AEUV	234
3. Zwischenergebnis	235
IV. Zwischenergebnis	236
 § 11 Ergebnis zu Kapitel 2	237
 Kapitel 3: Über das Eigentum an Daten.....	241
 § 12 Der Zuordnungsaspekt des Dateneigentums	245
I. Die Zuordnung von Daten.....	245
1. Instinktive Zuordnung von Daten	245
2. Der Schluss auf die normative Zuordnung von Daten	248
3. Zwischenergebnis	253
II. Originärer Erwerb von Daten	254
1. Ansätze der Rechtswissenschaft	254
a) Anknüpfen an das Eigentum am Datenträger.....	254
b) Anknüpfen an den Skripturakt.....	256
c) Datenerwerb als Fruchterwerb.....	259
d) Anknüpfen an das Urheberrecht	261
2. Ursprünglicher Erwerb durch Okkupation	261

a) Ausschließlicher Zugang als Pendant zum Sachbesitz	262
b) Okkupation als Standardprogramm der Zuordnung äußerlicher Gegenstände	264
c) Gleichzeitiges Entstehen mehrerer ausschließlicher Zugänge	267
d) Zwischenergebnis	269
3. Zwischenergebnis	270
III. Zwischenergebnis	271
 § 13 Bedeutung einer Zuordnung von Daten durch das Dateneigentum	273
I. Dateneigentum und digitale Freiheitssphäre	274
II. Ökonomische Bedeutung des Dateneigentums	277
1. Internalisierung externer Effekte	277
2. Ermöglichung einer Verteilungsdiskussion	281
3. Zwischenergebnis	282
III. Dateneigentum und Eigentumsgarantie des Art. 14 I GG	282
1. Der Zuordnungsaspekt des Dateneigentums und der eigenständige Gehalt des Eigentumsbegriffs des Art. 14 I GG	282
2. Das Dateneigentum und die Institutsgarantie des Art. 14 I 1 GG	284
3. Zwischenergebnis	285
IV. Zwischenergebnis	286
 § 14 Die konkrete Ausgestaltung des Dateneigentums	287
I. Das Befugnisbündel des Dateneigentümers de lege lata	287
1. Das Recht auf den ausschließlichen Zugang	288
2. Das Recht auf Integrität der Daten	292
3. Das Recht auf die Übertragung	293
4. Das Recht auf die Nutzung der Daten	297
5. Kein Recht auf Vervielfältigung der Daten	298
6. Zwischenergebnis	301
II. Das Dateneigentum als selbständiges, originäres Herrschaftsrecht	301
1. Das Dateneigentum als subjektives Recht	302
2. Das Dateneigentum als Herrschaftsrecht	305
3. Selbständige und originäre Natur der dem Dateneigentümer zugewiesenen Rechtsposition	307
4. Zwischenergebnis	309
III. Normierung der Ausgestaltung des Dateneigentums	309
1. Fragmentarische gesetzliche Normierung	310
2. Vereinbarkeit mit den Vorgaben zur Ausgestaltung	311
a) Fähigkeit des Dateneigentums zur Erfüllung seiner ökonomischen Funktion	312

b) Einhaltung der verfassungsrechtlichen Mindestanforderungen an eine Ausgestaltung einer Zuordnung eines Gegenstandes zu einer Person.....	313
3. Zwischenergebnis	315
IV. Zwischenergebnis	315
<i>§ 15 Folgefragen der Anerkennung eines Dateneigentums</i>	<i>317</i>
I. Das Dateneigentum im europäischen Primärrecht	318
1. Dateneigentum und das Eigentumsrecht ex Art. 17 GRC	318
2. Garantie des Bestandes des Dateneigentums durch Art. 345 AEUV	319
3. Zwischenergebnis	320
II. Rechtsfortbildende Ergänzung der Regelungen zum Dateneigentum....	320
1. Die Ergänzung der dateneigentumsrechtlichen Regelungen im Wege gesetzesübersteigender Rechtsfortbildung	320
a) Das Fehlen einer umfassenden Dateneigentumsordnung als Rechtslücke.....	320
b) Umfang und Maßstab des Lückenschlusses durch den Rechtsanwender	323
c) Zwischenergebnis.....	325
2. Beispiele für rechtsfortbildende Ergänzung der dateneigentumsrechtlichen Regelungen	326
a) Der derivative Erwerb des Dateneigentums	326
aa) Zur Übertragung von Daten	326
bb) Rechtsrahmen des derivativen Erwerbs des Dateneigentums	328
cc) Rechtliche Einordnung der Vervielfältigung der Daten im Zuge der Übertragung	331
dd) Zwischenergebnis	334
b) Datenvindikationsanspruch.....	334
3. Zwischenergebnis	338
III. Besonderheiten des Dateneigentums	339
1. Das Nebeneigentum.....	339
2. Die Vervielfältigung von Daten im Zuge der Datensicherung.....	342
IV. Schutz des Dateneigentums	345
1. Das Dateneigentum als sonstiges Recht i.S.d. § 823 I BGB	345
2. Eingriffskondiktion, § 812 I 1 Alt. 2 BGB	349
3. Zwischenergebnis	351
V. Verhältnis des Dateneigentums zu anderen Rechten.....	351
1. Verhältnis zum Sacheigentum am Datenträger.....	352
a) Eigentumserwerb am Datenträger durch Datenspeicherung nach § 950 BGB	352

- b) Unzulässige Datenspeicherung als Störung des Sacheigentums
am Datenträger355
 - c) Zwischenergebnis.....360
 - 2. Verhältnis zum Urheberrecht360
 - a) Die Vervielfältigung von Daten.....360
 - b) Das Verbreiten von Daten362
 - c) Ansprüche des Urhebers gegen den Dateneigentümer und den
Inhaber des ausschließlichen Zugangs365
 - d) Zwischenergebnis.....367
 - 3. Verhältnis zum Datenschutzrecht.....368
 - 4. Das Verhältnis zum Data-Act369
 - a) Auswirkungen auf den Erwerb von Daten369
 - b) Folgen des Schutzes des Dateneigentums durch Art. 17 I GRC ...371
 - aa) Vereinbarkeit mit dem Eigentumsgrundrecht ex
Art. 17 I GRC371
 - bb) Primärrechtskonforme „Auslegung“ des Art. 4 XIII,
XIV DA373
 - c) Zwischenergebnis.....374
- VI. Zwischenergebnis.....375
- § 16 Ergebnis zu Kapitel 3377
- Thesen.....379
- Literaturverzeichnis.....389
- Register427